

Sozialministerin Rundt will in Bad Nenndorf "Nazis entgegen treten"

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 31. Juli 2015 um 14:51 Uhr

Bunt statt braun in Bad Nenndorf

Sozialministerin Rundt: „Wir werden jeder Form von Rassismus entgegen treten“

Freitag 31. Juli 2015 - Hannover/ Bad Nenndorf (wbn). Niedersachsens Sozialministerin **Cornelia Rundt** nimmt am Sonnabend, 1. August, ab 10.30 Uhr an der Kundgebung „Nazis entgegentreten – bunt statt braun“ in Bad Nenndorf teil. Erfahrungsgemäss zeigen auch viele Gruppen aus dem Weserbergland aus gegebenem Anlass Flagge für die Demokratie.

„In letzter Zeit machen uns vor allen Dingen die Übergriffe auf bewohnte und unbewohnte Flüchtlingsunterkünfte fassungslos“, so die Ministerin.

Fortsetzung von Seite 1

„Wir werden nicht wegsehen, wir werden jeder Form von Rassismus entgegentreten. Wütend und entsetzt über den Hass, der verfolgten Menschen bei ihrer Ankunft in Deutschland entgegen schlägt, müssen wir vor Ort Zivilcourage zeigen und leben. Menschen, die bei einer Flucht aus Kriegsgebieten Unmenschliches erlebt und erlitten haben, müssen hier bei uns der Menschlichkeit begegnen. Sie sind jetzt in einem demokratischen Rechtsstaat, der Übergriffe nicht duldet.“ Schon seit Jahren demonstrieren in Bad Nenndorf Anwohnerinnen und Anwohner gemeinsam mit einem breiten Bündnis aus Gewerkschaften, Verbänden, Organisationen, Kirchen und Parteien friedlich gegen die sogenannten „Trauermärsche“ der Neonazis. Sie treten gemeinsam für eine tolerante Gesellschaft ein.